

TERMINÜBERSICHT

Geisteswissenschaften – Alte Geschichte, Sprachen und Literatur

18.02.2025, 19.00 Uhr

Görres-Gymnasium
Königsallee 57, 40212 Düsseldorf

Handwerk – Zukunftsberufe in Gesundheit, Klimaschutz und Mobilität

04.02.2025, 19.00 Uhr

Dieter-Forte-Gesamtschule
Heidelberger Str. 75, 40229 Düsseldorf

Ingenieurwissenschaften

06.02.2025, 19.00 Uhr

Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium
Brucknerstraße 19, 40595 Düsseldorf

Jura

11.02.2025, 19.00 Uhr

Luisen-Gymnasium
Bastionstraße 24, 40213 Düsseldorf

Kultur, Kunst und Architektur

19.02.2025, 19.00 Uhr

Suitbertus-Gymnasium
An St. Swibert 53, 40489 Düsseldorf

29.01.2025, 19.00 Uhr

Comenius-Gymnasium
Hansaallee 90, 40547 Düsseldorf

Medien, Digitalwirtschaft, Marketing und Kommunikation

05.02.2025, 19.00 Uhr

Max-Planck-Gymnasium
Koetschaustraße 36, 40474 Düsseldorf

Medizin

13.02.2025, 19.00 Uhr

St.-Ursula-Gymnasium
Ritterstraße 16, 40213 Düsseldorf

Naturwissenschaften und Informatik

18.02.2025, 19.00 Uhr

Cecilien-Gymnasium
Schorlemerstraße 99, 40547 Düsseldorf

Sozialwissenschaften – Person, Gruppe und Gesellschaft

21.01.2025, 19.00 Uhr

Georg-Büchner-Gymnasium
Felix-Klein-Straße 3, 40474 Düsseldorf

Wirtschaftswissenschaften

21.01.2025, 19.00 Uhr

Humboldt-Gymnasium
Pempelforter Straße 40, 40211 Düsseldorf

22.01.2025, 19.00 Uhr

Theodor-Fließner-Gymnasium
Kalkumer Schlossallee 28, 40489 Düsseldorf



Alle Themenflyer sind
auch online verfügbar

ROTARY MEETS SCHOOL

The Future is now

Rotarier sprechen über ihre Tops
und Flops im Beruf

BERUFS- UND STUDIENBERATUNG

Jura

11.02.2025, 19.00 Uhr

Luisen-Gymnasium
Bastionstraße 24, 40213 Düsseldorf

REFERENTEN



Jan F. Orth

Prof. Dr. Jan F. Orth LL. M. (UT) ist Vorsitzender Richter am Landgericht Köln, dort Vorsitzender einer großen Strafkammer und Pressesprecher des Gerichts. An der Universität zu Köln ist er Honorarprofessor und Geschäftsführer der Forschungsstelle Sportrecht.

Er ist Mitherausgeber und Schriftleiter der Zeitschrift für Sport und Recht (SpuRt) und Herausgeber und Mitautor zahlreicher Bücher zum Sportrecht. Im Ehrenamt ist er u. a. beim Deutschen Fußball-Bund (DFB) Mitglied des Bundesgerichts, außerdem bei der International Ice Hockey Federation (IIHF) Mitglied der Disciplinary Commission. Beim DIS-Sportschiedsgericht ist er als Schiedsrichter, auch für Dopingverfahren, tätig. Bei Rotary ist er Mitglied im Club Köln-Ville.



Beate Peters

Beate Peters hat nach dem Abitur ihr rechtswissenschaftliches Studium und Referendariat in Münster absolviert. Im Juli 1993 trat die Juristin in den höheren Vollzugs- und Verwaltungsdienst des Landes NRW ein. Neben mehrjährigen aufsichtsbehördlichen

Erfahrungen als Referatsleiterin im Ministerium der Justiz und Landesrechnungshof NRW liegt der Schwerpunkt ihrer beruflichen Tätigkeit in der Leitung von Justizvollzugsanstalten, u. a. des Justizvollzugskrankenhauses NRW in Fröndenberg sowie der Justizvollzugsanstalten Willich I und Düsseldorf. Seit 2021 ist die Leitende Regierungsdirektorin Leiterin der Justizvollzugsanstalt Moers-Kapellen und Mitglied im RC Düsseldorf-Süd. Sie vertritt das Land NRW in der „Bundesvereinigung der Anstaltsleiterinnen und Anstaltsleiter e.V.“



Martin Schimke

Geboren am 20.1.1959, studierte in Münster und Hamburg (Erstes Staatsexamen 1984) und absolvierte das Zweite juristische Staatsexamen im Jahre 1987. Anschließend folgten die Promotion zum Dr. jur. (Fernuniversität Hagen, 1990) und der Erwerb des

akademischen Grades „Master of Laws“ (LL.M.) 1993 in Leuven, Belgien. Martin Schimke ist u. a. Autor des Praxisratgebers „Sportrecht“ und Herausgeber eines Handbuchs für Vereins- und Verbandsrecht sowie zahlreicher Fachaufsätze. Als ehemaliger Basketball-Nationalspieler hat er sich frühzeitig auf die Beratung von Sportlern, Vereinen und Verbänden im Amateur- und Leistungssport auf nationaler und internationaler Ebene spezialisiert. Seit 1999 ist Martin Schimke Schiedsrichter am Internationalen Sportsschiedsgerichtshof in Lausanne (CAS/TAS). Er wurde für die sog. „Ad hoc Division“ des CAS/TAS während der Olympischen Sommerspiele in London 2012 und der Olympischen Winterspiele in Pyeongchang 2018 nominiert. Martin Schimke ist Mitglied (Of Counsel) der internationalen Anwaltskanzlei Bird & Bird LLP am Standort Düsseldorf und seit 2012 Honorarprofessor an der Hochschule Fresenius mit weiteren Lehraufträgen an anderen Hochschulen (u. a. Ruhr-Universität Bochum) in den Fächern Sport- und Arbeitsrecht.



Alexander Schröder-Frerkes

Dr. Alexander Schröder-Frerkes ist Mitbegründer der internationalen Wirtschaftskanzlei Bird & Bird LLP in Deutschland, war von 2007 bis 2014 Managing Partner, Mitglied des Global Management Committee und Head der internationalen

Corporate Practice Group.

Er berät in- und ausländische Mandanten in den Bereichen M&A, bei Private Equity- und Venture Capital-Transactions, MBOs, Konzernbewertungen, Restrukturierungen und Reorganisationen sowie bei Joint Ventures. Durch die Begleitung einer großen Anzahl von M&A-Transaktionen verfügt er über eine langjährige umfassende Expertise im Gesellschaftsrecht und der M&A-Beratung.

Vor seinem Wechsel zur Rechtsanwaltskanzlei Bird & Bird LLP war er Mitglied der örtlichen Geschäftsführung einer namhaften deutschen Großkanzlei. Von 1993 bis 1994 war er Foreign Associate bei Mayer Brown & Platt in Chicago. Neben seiner anwaltlichen Tätigkeit ist Alexander Schröder-Frerkes aktives Mitglied in zahlreichen nationalen und internationalen Vereinigungen, wie z. B. der International Bar Association (IBA) und der Industrie- und Handelskammer (IHK). Seit 1998 ist er als Mitglied des Vorstands und von 2008 bis 2022 als Chairman der American Chamber of Commerce (Chapter NRW) tätig. Zudem wurde er 2001 in den Beirat des Flughafens Düsseldorf berufen. Er hält regelmäßig Vorträge und ist Autor einer Reihe von Buchveröffentlichungen.

2010 wurde Dr. Schröder-Frerkes durch den damaligen Bundespräsidenten Horst Köhler mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. Dieses erhielt er vor allem wegen seines Engagements bei dem Ausbau der deutsch-amerikanischen Beziehungen. Im März 2022 erfolgte die Höherstufung auf das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse für sein ehrenamtliches und soziales Engagement, was ihm von Herrn Prof. Dr. Andreas Pinkwart, damaliger Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, überreicht wurde.